



## Medienmitteilung

Liestal, 23.10.2016

### Wahlen vom 23.10.2016 in den Kantonen AG und BS

**Die Bürgerlich Demokratische Partei BDP Basel-Landschaft muss und wird kämpfen!**

**Die Kantonsratswahlen 2016 im Kanton Aargau und die Grossratswahlen 2016 im Kanton Basel-Stadt an diesem Wochenende haben eines gezeigt: Dass die Arroganz der rechtskonservativen Politik in Bern und auch in anderen Kantonen vom Stimmvolk nicht goutiert wird.**

Wer glaubte, dass die rechtskonservative Mehrheit im Nationalrat einfach ungestraft eine ganze Legislatur durchregieren und sämtliche sozial-marktwirtschaftliche und sozial-gesellschaftliche Bedürfnisse für vier Jahre einfach über Bord werfen könne, wurde an diesem Wochenende eines Besseren belehrt. Die Reaktion der Schweizer Bevölkerung kam sofort. Nur damit lässt sich dieser Linksrutsch bei den Wahlen im Kanton Aargau und Kanton Basel-Stadt am 23.10.2016 erklären. Wer sich von der SVP instrumentalisiert liess, hat verloren. Noch immer wählten die Bürgerinnen und Bürger - wenn schon denn schon - das Original, und nie die Kopie.

In unserem Nachbarkanton Basel-Stadt ist für das politische Spektrum der grosse Vorteil vorhanden, dass mit der LDP eine bürgerliche Alternative vorhanden ist, welche den rechtsnationalistischen Kurs nicht mitmacht. Sondern seriös und sachlich politisiert. Die BDP will genau diese bürgerliche Alternative für das Jahr 2019 im Kanton Basel-Landschaft bieten. Die BDP Basel-Landschaft wird sich in den nächsten 2 Jahren weiter damit beschäftigen, ihre Glaubwürdigkeit mit starken Persönlichkeiten für den Wahlkampf im Frühling 2019 zu festigen.

**Die Alternative zu den rechtsnationalistischen, isolierenden Kräften ist nicht die Wahl der Parteien ganz links. Sondern die einer sachlich politisierenden, liberalen und fortschrittlichen Partei wie die BDP in der Mitte. Eine Partei, die unsere Traditionen hochhält, aber sich Neuerungen nicht verschliesst und der realen Entwicklungen (Globalisierung) Rechnung trägt. Die Politik muss den Menschen, unserer Gesellschaft dienen. Und nicht umgekehrt.**

**Die BDP arbeitet nach wie vor an der Zusammenarbeit der sachlich politisierenden Parteien. Denn der Kanton Basel-Landschaft braucht dringend wieder bürgerlichen Fortschritt und eine energie- und wirtschaftspolitische Zukunft. Hier sind die bürgerlichen und sozialliberalen Parteien BDP, CVP, EVP und glp gefragt denn je. Denn Stillstand ist Rückschritt. Und dies ist für die BDP Basel-Landschaft keine Option.**

Bürgerliche Grüsse  
**BDP Basel-Landschaft**

Auskunft:

Marc Bürgi  
Präsident  
079 750 67 62

Marie-Therese Müller  
Delegierte des Landrates  
079 380 45 43